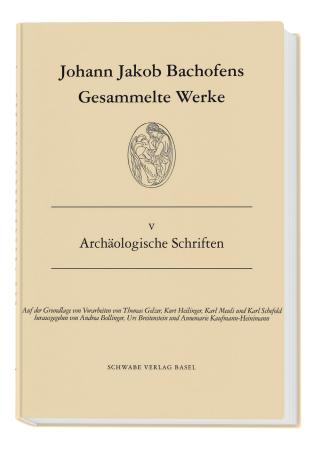


Abschluss von Johann Jakob Bachofens Gesammelten Werken

Andrea Bollinger / Urs Breitenstein / Annemarie Kaufmann-Heinimann (Hg.)

Archäologische Schriften

In der Mitte des 20. Jahrhunderts begannen herausragende Basler Gelehrte, darunter Karl Meuli, Karl Schefold und Thomas Gelzer, Band 5 von Johann Jakob Bachofens Gesammelten Werken für den Druck vorzubereiten, doch geriet die Arbeit mehrfach ins Stocken. Jetzt liegt der lange erwartete Band, der kleinere, insbesondere archäologische Abhandlungen enthält, vor. Gleichzeitig schliesst er die Werkausgabe ab. Diese kürzeren und leichter zugänglichen Schriften bezeugen, wie sehr die Symbolik hinter Kunstwerken und Grabmonumenten Bachofen faszinierte. «Das lykische Volk» beschreibt die Gesellschaft, die ihm die wichtigsten Nachrichten über das mutterrechtliche Familienprinzip vermittelt hat. In der «Bedeutung der Würfel und der Hände in den Gräbern der Alten» deutet er in seiner gewohnt eigenwilligen Weise Grabbeigaben als Nachhall uralter religiöser Vorstellungen und Mythen. «Der Bär in den Religionen des Altertums» und «Die römische Wölfin auf den Grabdenkmälern der Kaiserzeit» handeln von zwei aussagekräftigen Tiersymbolen des Muttertums. Drei kurze Abhandlungen in Form von Briefen an den deutschen Archäologen Eduard Gerhard runden Bachofens archäologische Beiträge ab. Eine von Johannes Dörmann erstellte Beilage erschliesst das in der Universitätsbibliothek Basel aufbewahrte Bachofen-Archiv.



Buchvernissage

Mittwoch, 19. Februar 2020, 17.00 Uhr Antikenmuseum Basel, St. Alban-Graben 5, 4051 Basel Anmeldung an l.qfeller@schwabe.ch

Altertumswissenschaften Geschichte

Andrea Bollinger promovierte an der Universität Basel und hat unter anderem an der Edition der Gesammelten Werke Bachofens und an der kritischen Gesamtausgabe der Briefe Friedrich Nietzsches mitgearbeitet.

Urs Breitenstein promovierte an der Universität Basel und wurde von der Universität Bern mit dem Ehrendoktortitel ausgezeichnet. Während 33 Jahren war er im Schwabe Verlag als Lektor, Verlagsleiter und Verleger tätig.

Annemarie Kaufmann-Heinimann

hat an der Universität Basel promoviert und über römische Bronzen, spätrömisches Silber und Basler Wissenschaftsgeschichte publiziert. JJBGW 5 Andrea Bollinger / Urs Breitenstein / Annemarie Kaufmann-Heinimann (Hg.) Archäologische Schriften

2020. 620 Seiten, 28 farbige Tafeln, Leinen mit Schutzumschlag. CHF 120.- / EUR (D) 120.-ISBN 978-3-7965-0011-4



Expl.	JJBGW 1: Antrittsrede – Politische Betrachtungen über das Staatsleben des römischen Volkes – Beiträge zur Geschichte der Römer – Politische Aufsätze zur Zeitgeschichte 1943. 542 Seiten mit 2 Abbildungen. Vergriffen.
Expl.	JJBGW 2-3: Das Mutterrecht 1948. 1178 Seiten mit 9 Abb. Leinen mit Schutzumschlag. CHF 85 / EUR (D) 85 ISBN 978-3-7965-0008-4
Expl.	JJBGW 4: Versuch über die Gräbersymbolik der Alten 1954. 604 Seiten mit 12 Abb. Leinen mit Schutzumschlag. CHF 42.– / EUR (D) 42.–. ISBN 978-3-7965-0010-7
Expl.	JJBGW 5: Archäologische Schriften 2020. 620 Seiten, 28 farbige Tafeln. Leinen mit Schutzumschlag. CHF 120 / 120 EUR (D). ISBN 978-3-7965-0011-4 Auch als eBook erhältlich
Expl.	JJBGW 6: Die Sage von Tanaquil 1951. 498 Seiten mit 3 Abb. Leinen mit Schutzumschlag. CHF 42 / EUR (D) 42 ISBN 978-3-7965-0012-1
Expl.	JJBGW 7: Die Unsterblichkeitslehre der orphischen Theologie – Römische Grablampen 1958. 550 Seiten mit 75 Abb. Vergriffen.
Expl.	JJBGW 8: Antiquarische Briefe 1966. 651 Seiten mit 5 Abb. Leinen mit Schutzumschlag. CHF 51 / EUR (D) 51 ISBN 978-3-7965-0014-5
Expl.	JJBGW 9: Reiseberichte, Autobiographie, Varia 2015. 608 Seiten. Leinen mit Schutzumschlag. CHF 120 / EUR (D) 120 ISBN 978-3-7965-0015-2
Expl.	JJBGW 10: Briefe 1967. 630 Seiten mit 12 Abb. Leinen mit Schutzumschlag. CHF 59.– / EUR (D) 59.–. ISBN 978-3-7965-0016-9
	Alle Preise zuzüglich Porto und Versandkoster
Name, Vornar	me
Institution	
Strasse, PLZ/	Ort
E-Mail	
Datum, Unter	schrift
Schweiz: Schwabe Verla Steinentorstra CH-4010 Base Tel. +41 61 278 info@schwabe	Sse 11 Kreidlerstraße 9 D-70806 Kornwestheim 3 95 65 Tel. +49 (0)7154 132 70

info@schwabeverlag.ch